

Kompetenz	1940-1946	Sicherstellung des Brennholz- und Torfbedarfs für die Gemeindeverwaltung durch Anlage von Brennholz- und Torflager
Kompetenz-träger	1940-1944 1944-1946	Zentralstelle für bauliche Arbeitsbeschaffung Zentralstelle für bauliche Arbeitsbeschaffung und Wohnungsfürsorge
Entstehung	1940 1944 1946	Infolge des Beschlusses des Gemeinderates vom 15. August 1940 wurde die Baudirektion II (Hochbau) mit der Anlage einer Brennholzreserve (Brennholz- und Torflager) für den Bedarf der Gemeindeverwaltung betraut. Die Aufgabe muss der Zentralstelle für bauliche Arbeitsbeschaffung (↗ Zentralstelle Arbeitsbeschaffung) übertragen worden sein, jedenfalls wurde in den Verwaltungsberichten an dieser Stelle über die Brennholzversorgung berichtet. Um die Schwierigkeiten bei der Bekämpfung der Wohnungsnot zu überwinden wurde die Zentralstelle 1944 mit der Koordination aller Bestrebungen für die Wohnungsfürsorge der Gemeinde beauftragt und in Zentralstelle für bauliche Arbeitsbeschaffung und Wohnungsfürsorge umbenannt. Liquidation der Lager, indem das Brennholz zum grössten Teil an die städtischen Schul- und Verwaltungsgebäude verteilt wurde.
Aufbau		
Personal		
übergeord. Behörde	1940-	Bauinspektorat
Aufsicht		
Bibliografie	²	VB 1940: 189, VB 1946: 278f.